

Die besten Spiele des Jahres

15



Unsere User haben über die besten Spiele des Jahres 2015 abgestimmt – hier sind die Ergebnisse.

Von Markus Schwerdtel

Satte 13 Jahre ist es her, dass wir unsere Leser zum ersten Mal zur Wahl ihrer Lieblingsspiele aufgerufen haben. 13 Jahre, und trotzdem erinnere ich mich noch ganz genau an die erste Abstimmung, damals noch unter dem Namen »Spiel des Jahres«. Gewählt wurde noch mit Abstimmungs-Postkarten auf Papier, die dem Heft beilagen. Zwar waren wegen der Hürde Briefmarkenkauf die Teilnehmerzahlen noch nicht so hoch wie heute, das händische Auszählen war auch so schon aufwändig genug. Etliche der Kategorien von 2002 sind heute verschwunden, etwa die Simulationen (Sieger: Aquanox 2) oder der Sonderpreis für Grafik (ging an Unreal Tournament 2003). Und Spiel des Jahres 2002 wurde – völlig verdient – das grandiose Mafia.

Das Prozedere

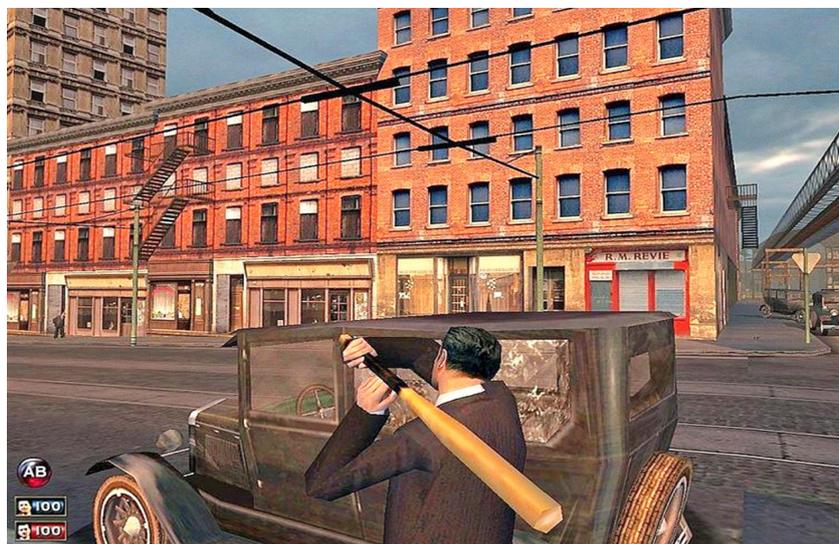
Grundsätzlich hat sich bei der GameStars-Abstimmung im Vergleich zu 2002 gar nicht mal so viel geändert. Wieder haben wir unsere Leser aufgerufen, ihre Lieblinge zu küren. Insgesamt wurden weit über 150.000 Stimmen abgegeben, offenbar wollten sehr viele Menschen genau ihren Favoriten ganz oben sehen. Obwohl, auch diesmal haben wir neben den Highlights auch nach dem »Fail des Jahres« gesucht, Kandidaten dafür gab es schließlich auch 2015 jede Menge. Apropos: Den Fail und den besten Spielmoment des Jahres haben wir vor der Abstimmung in einer kleinen Umfrage etwas abgegrenzt, sodass am Ende jeweils fünf Kandidaten zur Abstimmung standen.

Und bitte nicht wundern, wenn in manchen Kategorien auch reine Konsolenspiele auftauchen. Denn in manchen Genres küren wir plattformübergreifend für GameStar und GamePro.

Rekord-Hexer

Nicht nur die Beteiligung war diesmal rekordmäßig, auch die einzelnen Spiele. Wir haben in der Redaktion beim Auszählen der Stimmen nicht schlecht gestaunt: In vier Kategorien setzt sich Geralt an die Spitze, wenn man die Konsolen PlayStation 4 und Xbox One mitzählt sogar in sechs – das hat zuvor noch kein Titel geschafft! Und meine persönliche Überraschung: Life is Strange. Das von mir zunächst als Teenie-Abenteuer abgetane Episodenspiel hat nicht nur in der Adventure-Rubrik gewonnen, sondern sich auch in drei weiteren Kategorien (PC-Spiel, Community-Liebling, Bester Spielmoment) unter den Top 5 platziert. Kurz: Im Gegensatz zu unseren Lesern habe ich Life is Strange unterschätzt! Natürlich bin ich aber inzwischen komplett durch und freue mich auf eine Fortsetzung, dann bitte in einem völlig neuen Szenario mit neuen Helden und vielleicht sogar einer neuen Superkraft.

Sämtliche Gewinner-Videos gibt's übrigens auf unserer Heft-DVD und natürlich auf www.gamestar.de. Dort kann man sich auch an lebhaften Diskussionen zu den einzelnen Gewinnern (»The Witcher 3 ist doch kein Rollenspiel!«) beteiligen. Jetzt reicht's aber mit den langwierigen Erklärungen, jetzt ist es Zeit für die Gewinner!



Unser erster Leserwahl-Abstimmungsgewinner beim »Spiel des Jahres« vor 13 Jahren: Mafia.

PC-Spiel des Jahres

Ist jemand überrascht? Wir nicht. The Witcher 3 hat sich mit seinem riesigen Umfang, den tollen Geschichten und nicht zuletzt der fairen DLC-Politik von CD Projekt in den Herzen der Spieler festgesetzt. Vor lauter Witcher-Liebe sollten wir aber nicht Fallout 4 auf Platz 2 vergessen, das uns dank Mods und DLCs noch lange in der Community-Kategorie begleiten wird. Gleiches gilt für GTA 5 auf Rang 3, keine schlechte Platzierung für ein im Grunde über zwei Jahre altes Spiel. Auf Platz 4 finden wir mit Max Caulfield eine alte Bekannte wieder, die es irgendwie geschafft hat, in vielen Kategorien unserer Abstimmung mitzumischen. Von einem »heimlichen Hit« kann jedenfalls

bei Cities: Skylines auf Platz 5 keine Rede sein, die Städtebau-Simulation landet zu Recht in der Top 5.

1. THE WITCHER 3: WILD HUNT
2. FALLOUT 4
3. GTA 5
4. LIFE IS STRANGE
5. CITIES: SKYLINES



Rollenspiel des Jahres

Wir waren gespannt: Wissen die Spieler am Ende des Jahres noch, wie begeistert sie im Frühjahr von The Witcher 3 waren? Oder überstrahlt das zur Abstimmung gerade erst neu erschienene Fallout 4 alles? Offenbar hat Geralts Abenteuer genug Eindruck gemacht, um den Hit von CD Projekt auf Platz 1 zu heben, Fallout 4 landet aber gleich dahinter. Auf Platz drei schiebt sich das Oldschool-Rollenspiel Pillars of Eternity (bislang nur für PC), den vierten Rang sichert sich das (leider) PS4-exklusive Action-Rollenspiel Bloodborne. Einen harten Kampf gab es bis zuletzt um Platz 5, erst in den letzten Abstimmungstagen konnte Dark Souls 2: Scholar of the First Sin das Wii-U-exklusive, hervorragende Japano-Rollenspiel Xenoblade Chronicles X überholen.

1. THE WITCHER 3: WILD HUNT
2. FALLOUT 4
3. PILLARS OF ETERNITY (PC)
4. BLOODBORNE (PS4)
5. DARK SOULS 2: SCHOLAR OF THE FIRST SIN (PC)



Shooter des Jahres

Realismus siegt! Ubisofts knüppelharte Eingreiftruppen-Simulation Rainbow Six: Siege setzt sich an die Spitze, unsere Abstimmer sind offenbar Teamplayer. Und Fans von Wolfenstein, denn 2014 wählten sie Wolfenstein: The New Order an die Spitze, 2015 schafft es der Quasi-Nachfolger Wolfenstein: The Old Blood immerhin auf Platz 2 – die Serie gehört eben noch lange nicht zum alten Eisen. Gleiches gilt für Call of Duty: Black Ops 3, das sich dank Riesenumfang und Zombies auf den dritten Platz drängt. Mit seiner niedrigen Einstiegschwelle und viel Star Wars-Atmosphäre landet Star Wars: Battlefront auf Platz 4. Als Vorzeigetitel für die Xbox One schafft es Halo 5: Guardians in die Hitliste und drückt damit den Farblecks-Shooter Splatoon für die Wii U nach unten.

1. RAINBOW SIX: SIEGE
2. WOLFENSTEIN: THE OLD BLOOD
3. CALL OF DUTY: BLACK OPS 3
4. STAR WARS: BATTLEFRONT
5. HALO 5: GUARDIANS



Actionspiel des Jahres

Moment, GTA 5 war doch schon 2014 auf Platz 1 in dieser Kategorie? Stimmt, aber vor einem Jahr waren es die aufgehübschten Versionen für Xbox One und PlayStation 4, diesmal ist es die nochmal ordentlich aufgebohrte PC-Fassung. Auf Platz 2 ist Ori and the Blind Forest gehüpft, das traumhafte Jump'n'Run von Microsoft. Ein Comeback feiert auf Rang 3 nach dem schwachen Assassin's Creed Unity vom Jahr zuvor jetzt Ubisoft mit Assassin's Creed Syndicate. Unrund lief dafür die PC-Version von Batman: Arkham Knight. Dass es der Ritter von Gotham trotzdem auf Platz 4 geschafft hat, dürfte an den guten Konsolenfassungen liegen. Exklusiv für Konsole (Xbox One) gab es bislang auch Rise of the Tomb Raider, das sich trotzdem in dem Top 5 platzieren konnte.

1. GTA 5 (PC)
2. ORI AND THE BLIND FOREST
3. ASSASSIN'S CREED SYNDICATE
4. BATMAN: ARKHAM KNIGHT
5. RISE OF THE TOMB RAIDER (XBOX ONE)



Renn-/Sportspiel des Jahres

Sommermärchen, Überraschungshit und Redaktionsliebling – all das passt auf Rocket League, das auch von unseren Lesern zum besten Sportspiel des Jahres gewählt wurde. Gleich dahinter rollt Dirt Rally mit seinem Realismus über die Ziellinie. Ohnehin scheinen die Rennspielfreunde Wert auf Details und Physik zu legen: Auf dem dritten und vierten Platz fahren mit Project Cars und Forza Motorsport 6 ebenfalls Simulationen, auch wenn sich Letzteres auf Wunsch gut an Arcade-Geschmäcker anpassen lässt. Als einziges Spiel »ohne Räder« hat es FIFA 16 in die Hitliste geschafft. Wäre ja auch komisch, wenn mal kein Spiel von EA Sports in der Top 5 wäre. Weit abgeschlagen (nicht mal unter den besten 12) ist übrigens Pro Evolution Soccer 2016 von Konami gelandet.

1. ROCKET LEAGUE
2. DIRT RALLY
3. PROJECT CARS
4. FORZA MOTORSPORT 6 (XBOX ONE)
5. FIFA 16



Strategiespiel des Jahres

2015 war ein sehr gutes Jahr für Strategen! Ganz oben steht Cities: Skylines, mit dem ein finnisches Mini-Team dem Städtebau-Koloss Electronic Arts gezeigt hat, wie's gemacht wird. Dass sich Starcraft 2: Legacy of the Void hoch platziert, ist dagegen keine Überraschung. Auch über den guten dritten Platz von Anno 2205 dürfte sich niemand wundern, obwohl die Meinungen über die neue spielerische Ausrichtung der Serie durchaus auseinander gehen. Den vierten Rang erstürmen die Hunnenhorden aus Total War: Attila, während sich auf Platz 5 das sehr gute, aber bedrückende Indie-Aufbauspiel Prison Architect breit macht. Ganz knapp rausgefallen ist übrigens Blizzards Heroes of the Storm. Ob wir wohl nächstes Jahr ein MOBA in den Top 5 sehen?

1. CITIES: SKYLINES
2. STARCRAFT 2: LEGACY OF THE VOID
3. ANNO 2205
4. TOTAL WAR: ATTILA
5. PRISON ARCHITECT



Early-Access-Spiel des Jahres

Das Spannende an dieser Kategorie: Im Early-Access-Programm von Steam treffen ambitionierte Brocken wie Ark auf kleine Indie-Projekte wie Darkest Dungeon. Entsprechend gemischt ist auch die Rangliste: Ark setzt sich mit seiner riesigen Welt (und mit seinen Dinos) auf Platz 1, doch gleich danach folgt das hervorragende Dirt Rally. Unser Redaktionsliebling Darkest Dungeon schafft es trotz knüppelhartem Schwierigkeitsgrad auf den dritten Platz. Der Vorjahressieger The Forest hat es immer noch nicht zu einer fertigen Version gebracht und landet immerhin auf Platz 4 – 2016 kriecht er dann hoffentlich mal aus dem Early-Access-Programm. Auf Platz 5 landet der Belagerungsmaschinen-Baukasten Besiege, auch da freuen wir uns schon auf das fertige Spiel.



1. **ARK: SURVIVAL EVOLVED**
2. DIRT RALLY
3. DARKEST DUNGEON
4. THE FOREST
5. BESIEGE

Adventure des Jahres

Dominierende Damen: Mit Max aus dem hervorragenden Teenager-Mystery-Drama Life is Strange und Sam aus dem PS4-exklusiven Grusel-Adventure Until Dawn setzen sich gleich zwei weibliche Helden an die Spitze. Von beiden Titeln hätten wir übrigens gern eine Fortsetzung, bitte! Richtig oldschoolig wird es dagegen auf Platz 3, der alte Knochenkopf Manny Calavera rätselt sich in Tim Schafers Remake Grim Fandango Remastered durch die Stadt der Toten. Auf dem vierten Platz gleich noch ein Remake: Beyond Two Souls gab es schon mal für die PlayStation 3, in der Neuauflage für die PS4 hat es das Geisterspiel jetzt in die Hitliste geschafft. Ganz schön gruselig geht es auch im Amnesia-Nachfolger SOMA zu, das auf Rang 5 gelandet ist.



1. **LIFE IS STRANGE**
2. UNTIL DAWN (PS4)
3. GRIM FANDANGO REMASTERED
4. BEYOND TWO SOULS (PS4)
5. SOMA

Online-Spiel/MMO des Jahres

Was denn, kein World of Warcraft in der Siegerliste? Nein, denn ohne aktuelles Addon schafft es Blizzards Dauerbrenner nicht ganz nach oben. Umso besser für Guild Wars 2: Heart of Thorns, das sich so an die Spitze setzen kann. Auf Platz 2 tuckern die Kriegsschiffe aus World of Warships, während sich Bungies Konsolen-Shooter Destiny dank des sehr guten Addons König der Besessenen gleich dahinter klemmt. Ebenfalls von seinem Addon profitiert offenbar Final Fantasy 14: Heavensward, während Life is Feudal vor allem durch das in diesem Genre eher seltene Mittelalter-Szenario beliebt sein dürfte. Und nächstes Jahr kommt dann ja wieder ein World of Warcraft-Addon, das sich an die Spitze setzt.



1. **GUILD WARS 2: HEART OF THORNS**
2. WORLD OF WARSHIPS
3. DESTINY: KÖNIG DER BESESSENEN
4. FINAL FANTASY 14: HEAVENSWARD
5. LIFE IS FEUDAL

Community-Liebling des Jahres

Das ist selten: Nur ein Spiel – der Evergreen Skyrim – in der Top 5 stammt nicht aus dem Jahr 2015, das spricht für die Qualität dieses Jahrgangs! Wenig überraschend ist The Witcher 3 auf Platz 1, nicht schlecht gestaunt haben wir jedoch über Life is Strange gleich dahinter. Da hat sich Dontnods Coming-of-Age-Drama offenbar Episode für Episode zum Community-Geheimtipp gemausert. Fallout 4 landet auf Platz 3, wir sind gespannt, ob es seinem Quasi-Vorgänger Skyrim in Sachen Dauerbrennerei nachfolgen kann. Dass ein für die Community gemachtes Spiel von derselben auch honoriert wird, zeigt Cities: Skylines auf Platz 5. Das älteste Spiel in den Top 10 dieser Kategorie ist übrigens Gothic 2: Die Nacht des Raben auf Platz 9 – fast 13 Jahre alt!



1. **THE WITCHER 3**
2. LIFE IS STRANGE
3. FALLOUT 4
4. THE ELDER SCROLLS 5: SKYRIM
5. CITIES: SKYLINES

Größter Fail des Jahres

Ja, Ärger gab es auch 2015 genug. Zum Beispiel über Mikrotransaktionen in Vollpreisspielen, egal ob in Star Wars: Battlefront, Call of Duty: Black Ops 3 oder PayDay 2. Stunk gab es auch wegen der verkorksten PC-Fassung von Batman: Arkham Knight, die deshalb sogar vom Verkauf zurückgezogen wurde. Im Vergleich dazu ist die Enttäuschung über den geringen Umfang und die geringe Spieltiefe von Star Wars: Battlefront (Platz 3) ja fast noch verschmerzbar. Hässlich mitanzusehen war 2015 die Auseinandersetzung zwischen Konami und ihrem Entwickler-Superstar Hideo Kojima (Metal Gear Solid 5). Zum Glück ist Kojima jetzt bei Sony untergekommen, viel Glück, Hideo! Bis Kojima sein erstes Spiel unter Sony-Flagge veröffentlicht, ist dann vielleicht auch DayZ fertig. Über dessen Endlosentwicklung ärgern sich unsere Abstimmenden nämlich auch ganz schön (Platz 5).

1. **MIKROTRANSAKTIONEN IN VOLLPREISSPIELEN**
2. MIESE PC-VERSION VON BATMAN: ARKHAM KNIGHT
3. ENTÄUSCHTE ERWARTUNGEN BEI STAR WARS: BATTLEFRONT
4. ROSENKRIEG ZWISCHEN KONAMI UND HIDEO KOJIMA
5. ENDLOS-ENTWICKLUNG VON DAYZ

Bester Spielmoment des Jahres

Jeder mag Partys, erst recht die Hexer aus The Witcher 3. Ihre ausgelassene Feierei (inklusive Katerstimmung danach) ist der beste Spielmoment 2015. Dicht gefolgt jedoch vom ungläubigen Staunen beim ersten Verlassen von Bunker 111 in Fallout 4. Und auch in diese Kategorie hat sich Max Caulfield aus Life is Strange geschlichen, ihre schwierigen Entscheidungen – und deren Konsequenzen – stehen auf Platz 3 der Rangliste. Letztes Jahr war das Lied »Dawn will come« aus Dragon Age: Inquisition in dieser Liste, diesmal übernimmt »Priscilla's Song« aus The Witcher 3 den musikalischen Part (Platz 4). Kopfschmerzen, Orientierungsstörungen und Übelkeit gibt's auf Platz 5. Nein, die Rede ist hier nicht von den Nachwirkungen von Platz 1, sondern von Snakes Flucht aus dem Krankenhaus in Metal Gear Solid 5 – nur einer der vielen coolen Momente in diesem Spiel.

1. **HEXER-BESÄUFNIS AUF KAER MORHEN IN THE WITCHER 3**
2. DAS ERSTE BUNKER-VERLASSEN IN FALLOUT 4
3. DIE QUAL DER WAHL IN LIFE IS STRANGE
4. PRISCILLA'S SONG IN THE WITCHER 3
5. DIE KRANKENHAUS-FLUCHT IN METAL GEAR SOLID 5